



## Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Miesbach, Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 05.01.2013 09:14 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 05.01.2013 09:00 Uhr  
bis 06.01.2013 09:00 Uhr

Über Nacht sind die prognostizierten Niederschläge eingetroffen. Bayernweit waren Schwerpunkte in den Landkreisen Miesbach und Rosenheim. An den Pegeln Miesbach Schlierach und Feldolling Mangfall wurde die Meldestufe 1 überschritten. Der Pegel Rosenheim Mangfall wird auch die Meldestufe 1 überschreiten. Die Seepegel von Tegern- und Schliersee werden evtl. Meldestufe 1 erreichen oder sogar überschreiten.

Die Pegel im Chiemseegebiet erreichen auch noch höhere Wasserstände.

Im Laufe des heutigen Tages wird der Dauerregen weiter anhalten. Die Wetterwarndienste prognostizieren für die nächsten 24 Stunden erneut 30 bis 50 mm mit Schwerpunkt im Stau der Alpen.

Entsprechend werden die Wasserstände von Mangfall, Inn und Zubringern noch weiter steigen. An den Meldepegeln Leitzach und Schlierach werden höchste Wasserstände zwischen Meldestufe 1 und 2 erwartet. Die Seepegel von Tegern- und Schliersee werden evtl. Meldestufe 1 erreichen können.

Für die Innpegel von Oberaudorf bis Mühldorf wird davon ausgegangen, dass Meldestufe 1 erreicht werden kann.

Sollte sich die Lage gegenüber der derzeitigen Einschätzung ändern, wird eine Aktualisierung der Warnung erfolgen.

### **Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- |               |   |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.  |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.  |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.   |

